

Jahn Magazin

Die Vereinszeitung der SpVgg Jahn Forchheim, Sportverein mit Tradition



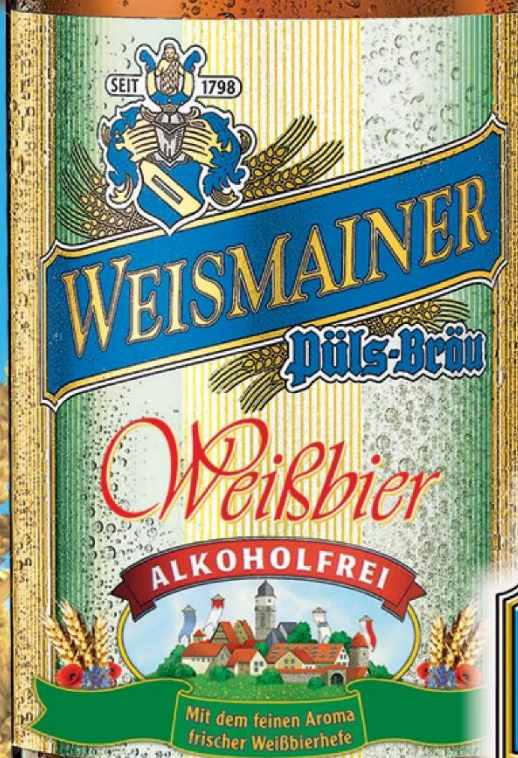
01/19

...fröhlich, fränkisch, frisch!

Jetzt auch
Alkoholfrei!

Weißbier

Weismainer Pils-Bräu • www.weismainer.de



Impressum

Herausgeber und Verleger:

SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 10

91301 Forchheim

E-Mail: info@spvgg-jahn-forchheim.de

Internet: www.spvgg-jahn-forchheim.de

Bank: Sparkasse Forchheim (IBAN: DE70 7635 1040 0000 0001 58)

Für den Inhalt (Texte, Fotos, etc.) der einzelnen hierin wiedergegebenen Beiträge und Abteilungsberichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Die Redaktion behält sich jedoch das Recht vor, grammatikalische Fehlgriffe zu berichtigen und ggf. stilistische Anpassungen vorzunehmen.

Redaktion:

Thomas Obermeyer

Bayreuther Straße 21a

91301 Forchheim

0176 47735243

jahn-magazin@spvgg-jahn-forchheim.de

Inhaltsverzeichnis

Impressum	i
Inhaltsverzeichnis.....	ii
Badminton	4
Fußball (Alte Herren)	11
Spielmannszug	15
Tennis	19
Tischtennis.....	21
Volleyball	22
Chronik	25
Neueintritte.....	27
Sportangebot	28
Vereinsführung	29
Beitrittserklärung.....	31



FAHREN

ÜBEN

Auf dem
Verkehrsübungsplatz
Forchheim
bei Sigritzau

OHNE

FÜHRER—

—SCHEIN

www.fahrenuebenohnefuhrerschein.de



Rückrunde der drei Mannschaften

Von Matthias Rossa

Erste Mannschaft

Gelungener Rückrundenauftritt im neuen Jahr

Der Start ins neue Sport-Jahr ist trotz feiertagsbedingtem Trainingsrückstand für die erste Badminton-Mannschaft des Jahn gut gelungen. Mit der Tabellenführung der Vorrunde im Rücken gab es gegenüber den beiden gegnerischen Mannschaften zumindest auf dem Papier eine klare Favoritenrolle, der man nach Möglichkeit auch auf dem Feld gerecht werden wollte. Dies gelang nicht durchgängig obwohl die Endergebnisse beider Spiele dies nicht auf den ersten Blick vermuten lassen.

Gegen das Tabellenschlusslicht aus Bamberg sollte von der Stammbesetzung im ersten Spiel nach Möglichkeit ein klarer Sieg eingefahren werden. Die beiden Herrendoppel Matthias Rossa/Jens Teichelmann und Jörg Sohns/Andreas Eichstaedt trugen hierzu zwei ungefährdete Zweisatzsiege bei. Das Damendoppel Martina Radina/Nina Rossa bauten die Führung in einem umkämpften Dreisatzspiel aus. Mit etwas Glück aber auch der nötigen Cleverness konnte der entscheidende dritte Satz mit 21:18 gewonnen werden. Durch das erste Herreneinzel (M. Rossa) und auch für das dritte Herreneinzel (A. Eichstaedt) wäre bei entsprechender siegreicher Spielgestaltung bereits eine Vorentscheidung möglich gewesen. Beide Einzel gingen über die volle Distanz und die Mitspieler hofften auf einen ähnlichen Ausgang der Matches im jeweils entscheidenden dritten Satz. Hatte M. Rossa zunächst mit 12:21 das Nachsehen und revanchierte sich mit 21:13 konnte A. Eichstaedt nach einem 20:22 durch 21:19 das knappe Duell ausgleichen. Letztlich setzten sich die Gäste aus Bamberg jedoch in beiden Spielen mit 21:15 durch und ermöglichten den Zwischenstand von 3:2, bei dem alles möglich schien. J. Sohns ließ seinem wesentlich jüngeren Gegner nur im ersten Satz eine reelle Chance und konnte sich klar in zwei Sätzen (21:19/21:12) durchsetzen. M. Radina schien sich die Spielweise abgeguckt zu haben und siegte nach umkämpftem ersten Satz ebenfalls klar (21:18/21:14). Das abschließende Mixed mit dem eingespielten Duo N. Rossa/J. Teichelmann rundete das Ergebnis erfolgreich ab (21:14/24:22), so dass es am Ende 6:2 stand.

Die „zweite Garde“ der Badmintonabteilung war im zweiten Spiel Gastgeber für die Erste. Nach dem beachtenswerten Spielergebnis von ebenfalls 6:2 für diese Formation gegen die Bamberger durfte man gespannt sein, wie der direkte Vergleich der vereinsinternen Kontrahenten in der Ehrenbürg-Halle ausgehen würde.

So viel vorweg: Eine klare Sache war es nicht - insgesamt vier der acht Spiele wurden erst im dritten Satz entschieden. In beiden Herrendoppeln in der gewohnten Besetzung (1. HD: M. Rossa/J. Teichelmann und 2. HD: J. Sohns/A. Eichstaedt) brachten die vier Herren der ersten Mannschaft ihre Erfahrung ein und holten mit konzentrierter Spielweise die ersten zwei Punkte souverän. So hätte es aus Sicht aller Spielerinnen und Spieler der favorisierten ersten Mannschaft gerne weitergehen können. Doch bereits im Damendoppel (M. Radina/N. Rossa) zeigte sich, dass die zweite Mannschaft keineswegs gewillt war, als Kanonenfutter und Punktelieferant zur Verfügung zu stehen. So konnten die beiden Damen erst nach drei hart umkämpften Sätzen mit einem 21:19 siegreich das Feld verlassen. J. Sohns brachte den ersten Satz mit einem 23:21 äußerst knapp nach Hause, ließ aber seinem Kontrahenten im zweiten Satz mit 21:7 schlussendlich keine Chance. M. Rossa (1. HE) und A. Eichstaedt (3. HE) hatten sich offensichtlich für den heutigen Spieltag abgesprochen und mussten erneut über die volle Distanz. Wie in den ersten Partien auch, verloren beide recht klar den ersten Satz und holten sich mit viel Kampf jeweils den zweiten Satz. Letztlich gingen dann beide Spiele im dritten Satz an die Spieler aus der Ersten. Bei beiden Auseinandersetzungen wäre aufgrund der sehr guten Leistungen der Einzelspieler aus der Zweiten ein umgekehrter Ausgang möglich gewesen. M. Radina bekam es in ihrem Dameneinzel mit einer Spielerin zu tun, die genau wie zwei Herren des Jahn Forchheim II in früheren Jahren bereits Stammspieler in

der Ersten waren. M. Radina konnte diese stark umkämpfte Partie letztendlich mit 21:18 und 21:15 für sich entscheiden. Mit dem abschließenden Mixed (N. Rossa/J. Teichelmann) sollte ein Top-Ergebnis möglichst komplett gemacht werden. Zunächst schien dieser Wunsch jedoch nicht in Erfüllung zu gehen, da die Beiden mit 11:21 recht deutlich unterlegen waren. Durch eine taktische Umstellung der Spielweise gelang es ihnen ein 21:9 herauszuspielen. Nach diesem Satzausgleich blieben sie bei Ihrer Linie und konnten den dritten Satz mit 21:11 für sich entscheiden und so konnte trotz hart umkämpfter Spiele ein 8:0 für Jahn Forchheim I eingefahren werden. (von Andreas Eichstaedt)

Erste mit unerwarteter Niederlage in Kronach

Als Tabellenführer in der Bezirksoberliga Oberfranken startete die erste Mannschaft der SpVgg Jahn Forchheim in Stammbesetzung in den sechsten Spieltag in Kronach.

Auf dem Plan stand zunächst ein Spiel gegen die Mannschaft des TV Rehau, die zu einer der schwächeren Teams in der Liga zählt, aber dennoch nicht zu unterschätzen ist.

Los ging es mit den beiden Herrendoppeln, die die Forchheimer jeweils in zwei Sätzen für sich entscheiden konnten. Ebenso gelang ein Sieg im Damendoppel im 2. und 3. Herreneinzel und im Gemischten Doppel. Einzig im ersten Herreneinzel musste Matthias Rossa, trotz heftiger Gegenwehr, die spielerische Klasse des noch jugendlichen Patrick Leonhard anerkennen. Im Dameneinzel gab es ein enges Match, das letztlich die Spielerin aus Rehau gewann. Somit hieß es am Ende 6:2 für die Jahnler, und der Start in den Spieltag war gelungen.

Im 2. Spiel musste dann gegen die direkte Konkurrenz der TS Kronach 1 gepunktet werden. Das Ziel war zumindest ein Unentschieden zu erzielen, da man mit hochmotivierten Kronacher Gastgebern rechnete, nachdem diese am letzten Spieltag eine bittere Niederlage gegen den aktuellen Tabellenzweiten aus Bayreuth hinnehmen mussten.

Leider zeigte sich das zweite Herrendoppel der Kronacher zu überlegen und sicherte den ersten Punkt für die Gastgeber. Allerdings konnte das Jahn Team mit Rossa / Teichelmann durch einen Dreisatzsieg im 1. Herrendoppel gleichziehen. Während Martina Radina Ihrer Gegnerin, die Sie noch im Hinspiel geschlagen hatte, im Dameneinzel unterlag, gewann Jörg Sohns sein zweites Herreneinzel souverän. Damit stand es 2:2 und es war noch alles offen. Im 3. Herreneinzel konnte Andreas Eichstaedt dem Druck des jungen Kronachers Kropf leider nicht Stand halten und verlor in 2 Sätzen, so dass Forchheim zu diesem Zeitpunkt einen Punkt zurücklag.

Danach folgten drei Spiele, die an Dramatik kaum zu überbieten waren. Martina Radina und Nina Rossa zeigten im Damendoppel ein tolles Spiel und unterlagen leider am Ende im dritten Satz denkbar knapp mit 19:21 Punkten. Ebenso erging es Matthias Rossa im ersten Herreneinzel. Erkältungsbedingt etwas geschwächt kämpfte er sich durch sein Dreisatzmatch, aber am Ende war das Glück auch hier auf Seiten des Kronacher Spielers Fischer, der mit 21:18 in Satz 3 gewann. Damit stand es 5:2 für Kronach und das ersehnte Unentschieden war außer Reichweite.

Dennoch gaben Nina Rossa / Jens Teichelmann im Gemischten Doppel alles. Doch auch hier hieß es nach Ende des dritten Satzes beim Stand von 17:21 Spiel, Satz und Sieg für Kronach. Letztlich gewann Kronach mit 6:2 und sicherte sich zwei sehr wichtige Punkte im Kampf um den Meistertitel. (von Jens Teichelmann)

Knappe Niederlage im Spitzenspiel

Zum vorletzten Punktspieltag in der BOL-Saison 2018/19 ging es für die 1. Mannschaft der SpVgg Jahn Forchheim nach Bayreuth. Gegen den EC Bayreuth 1 stand mehr oder weniger die Platzierung, die man in der Tabelle zum Saisonende einnehmen würde, für die Jahnler auf dem Spiel. Sieg oder Niederlage sollten zwischen Platz 1 und 3 entscheiden. Somit war das Ziel für heute klar, wenngleich der sehr klare Sieg (8:0) des EC Bayreuth 1 über den nächsten Verfolger in der Tabelle, die Mannschaft aus Kronach, schon überrascht und angedeutet hatte, wozu die Spieler des EC Bayreuth in der Lage sind.

In Stammbesetzung ging es wie immer zunächst mit den Herrendoppeln (HD) los. Das 1. HD mit Rossa und Teichelmann konnte zwar stellenweise gut mithalten und die Partie zeitweise offen gestalten, schließlich fehlte aber zum Schluss etwas Glück und so ging die Partie an die Bayreuther. Im 2. HD mussten Sohns und Eichstaedt zunächst mit einem sehr druckvoll aufspielenden Gegner klarkommen. Mit zunehmender Spieldauer gelang ihnen dies immer besser. Nach verlorenem ersten Satz wurde es im 2. Satz sehr spannend. Bei 20:20 ging es in die Verlängerung, die dann aber unglücklich für die Jahnler mit 25:27 die Gegner gewannen. Somit stand es 0:2 aus Sicht der Jahn-Ersten. Kein geglückter Start ins Punktspiel! Nun starteten die Damen Rossa und Radina mit ihrem Doppel, spielten von Anfang an sehr druckvoll und ließen über die gesamte Spieldauer nichts anbrennen. Ein klarer Sieg im DD brachte die Jahnler wieder in Reichweite.

Trotz sehr engagiertem Spiel musste sich Rossa seinem stark spielenden Gegner beugen und das Spiel abgeben. Sohns kontrollierte das Geschehen, verlor aber gegen Ende des 2. Satzes bei hoher Führung den Faden und gab diesen dann noch ab. Im Entscheidungssatz wurde es zum Ende hin auch wieder etwas eng, aber letztlich ging das Spiel an den Jahn. Somit lautete der Zwischenstand für kurze Zeit 2:3 aus Forchheimer Sicht.

Im 3. HE traf Eichstaedt auf einen früheren Nationalspieler aus dem Iran. Mutig ging Eichstaedt ans Werk, aber der Gegner bewies sehr viel Übersicht und gewann das Spiel in zwei Sätzen. Im Dameneinzel brauchte Radina zunächst einen Satz, um sich ihre junge Gegnerin zurechtzulegen. Aber in Satz 2 und 3 behielt sie letztlich die Oberhand und gewann wenn auch im 3. Satz knapp mit 21:19 das Spiel. Zwischenstand nun 3:4.

Das Mixed musste nun die Entscheidung bringen über Unentschieden oder Niederlage. Teichelmann und Rossa starteten gut in die Partie, verloren aber mit zunehmender Spieldauer etwas den Faden, weil sich kleine Fehler einschlichen. Nach verlorenem ersten Satz gestaltete sich der 2. Satz als offener Schlagabtausch. Zum Schluss hin fehlte leider etwas das nötige Glück zum Sieg, der mit 21:19 an die Bayreuther Paarung ging. Somit stand am Ende eine knappe 3:5 Niederlage für die Jahn-Erste zu Buche.

Fazit für den Tag: Nach unglücklichem Start in die Partie war zwischenzeitlich ein Unentschieden greifbar, aber ein starker Gegner in Bestbesetzung und etwas fehlendes Glück auf Forchheimer Seite machten dem einen Strich durch die Rechnung. Somit wird sich die Erste aller Voraussicht nach in dieser Saison mit dem 3. Tabellenplatz zufriedengeben müssen. (von Jörg Sohns)

Sieg zum Saisonabschluss für die Erste trotz etwas Luft nach oben

Beim gemeinsamen Abschlussspieltag in Rödental hatte die 1. Mannschaft der SpVgg Jahn Forchheim ihr letztes Punktspiel der Saison gegen den BC Staffelstein zu bestreiten. Die in Stammbesetzung angereiste 1. Mannschaft wollte hierbei noch einmal glänzen, nachdem man sich nach Niederlagen gegen Bayreuth und Kronach auf dem dritten Tabellenplatz widerfand.

Die Herrendoppel gingen hierbei in gewohnter Aufstellung (HD1 Rossa / Teichelmann und HD2 Sohns / Eichstaedt) auf die Felder und gewannen souverän in jeweils zwei Sätzen. Die Damen (Radina / Rossa) fanden nicht ins Spiel und mussten sich so zwei sehr starken Gegnerinnen deutlich geschlagen geben.

Von diesem kleinen Rückschlag ließen sich die Herren nicht beeindrucken und absolvierten ihre Einzel größtenteils sehr konzentriert und routiniert. Vor allem Jörg Sohns (HE 2) bot seinem Gegner nur wenige Möglichkeiten zu punkten. Er und Matthias Rossa (HE 1) machten jeweils in zwei Sätzen bereits ein Unentschieden klar. Andreas Eichstaedt (HE 3) legte einen weiteren Zähler nach, musste dafür aber über 3 Sätze gehen. Nach knapp verlorenen ersten Satz entschied er den Zweiten mit 22:20 für sich. Den dritten Satz gewann er dann souverän und holte für die Erste den Siegpunkt.

Martina Radina (DE) hatte gegen ihre sehr starke Gegnerin die wohl härteste Nuss an diesem Spieltag zu knacken. Dementsprechend schwer fiel ihr der Start ins Spiel. Trotz beherzten Kampfes unterlag sie am Ende in zwei Sätzen, auch wenn der zweite Satz durchaus knapp war. Das Finale des Finales bildete wie so oft das gemischte Doppel. Hier konnten Jens Teichelmann und Nina Rossa zum Abschluss der Saison noch einmal in zwei Sätzen punkten und lieferten somit den Punkt zum Endstand von 6:2 für den Jahn.

Rückblickend auf die vergangene Saison kann man sagen, dass sich die 1. Mannschaft am Ende mit dem dritten Platz verdient im oberen Tabellendrittel platziert hat. Auf der einen Seite stehen viele gewonnene Spiele, großer Einsatz und ein tolles Mannschaftsgefüge. Insgesamt kam es zu sehr wenigen Ausfällen und somit konnte fast immer in Stammbesetzung gespielt werden. Auf der anderen Seite ging leider so manches knappes Spiel verloren, was am Ende zu den Niederlagen gegen die richtig starken Gegner geführt hat. Hier wäre vielleicht noch ein bisschen Luft nach oben, was vorerst allerdings auf einem anderen Blatt stehen und erst im Herbst wieder ein Thema sein wird. (von Nina Rossa)

Revue passierend war für die erste Mannschaft durchaus eine bessere Platzierung möglich, doch ließ man vor allem in den Spitzenspielen ab und zu das bissig kämpferische Detail vermissen, das mittlerweile not-wendig ist, um in der sehr ausgeglichenen Bezirksoberliga gegen meist deutlich jüngere Gegner zu bestehen. Somit beendet die Erste die Saison auf dem dritten Tabellenplatz und freut sich nun erst einmal auf eine ru-hige und regenerative Spielzeitpause bis es dann im September wieder weitergeht. Vielen Dank an alle Fans und Ersatzspieler, die uns auch dieses Jahr wieder unterstützt haben.

Zweite Mannschaft

Zweite mit zwei wichtigen Zählern im Abstiegskampf

Zum Rückrundenauftritt traf die 2. Mannschaft der SpVgg Jahn Forchheim am 5. Spieltag in der EGF-Halle auf den BV Bamberg 2 und die eigene 1. Mannschaft. Aufgrund des Ausfalls von Stephan Böhm (Setzposition 2), der seit dem letzten Vorrundenspieltag an einer Knieverletzung laboriert, konnte das Team diesmal nicht wie gewohnt antreten. Neben den Stammkräften Karin Adelman, Isabel Häfner, Florian Lindner, Jan Schwarzmänn und Gert Pfeufer stellten sich Holger Wend und Matthias Helmreich in den Dienst der Mannschaft, wofür wir uns nochmal bedanken wollen.

Die erste Begegnung gegen den aktuellen Tabellenletzten der BOL aus Bamberg hatte für die Zweite an diesem Spieltag die größere Bedeutung. Mit einem Sieg oder zumindest einem Remis wollte man die gute Ausgangsposition in der Tabelle festigen und den direkten Kontrahenten auf Abstand halten.

Die Jahnler starteten mit 2 Punkten aus den Eingangsdoppeln (wenn auch nicht unbedingt wie vorher einkalkuliert) gut in die Begegnung. Lindner / Wend (HD 1) und Adelman / Häfner (DD) behielten in 3 Sätzen jeweils die Oberhand, während sich Schwarzmänn / Pfeufer (HD 2) knapp geschlagen geben mussten.

In den Einzelspielen legten dann Adelman souverän in zwei Sätzen sowie Lindner und Schwarzmänn mit kämpferisch starken Dreisatzsiegen 3 weitere Zähler für die Zweite nach. Lediglich Helmreich musste sich ohne wirklichen Spielrhythmus glatt geschlagen geben.

Das abschließende Mixed mit Pfeufer / Häfner setzte dann mit einem nervenstarken Dreisatzsieg den Schlusspunkt zum 6:2 für Forchheim. Am Ende stand somit ein enorm wichtiger Sieg im Kampf gegen den Abstieg für die 2. Mannschaft zu Buche, durch den man dem vor der Saison gesetzten Ziel Klassenerhalt einen gehörigen Schritt näherkam.

In der zweiten Begegnung des Tages kam es nun für die 2. Mannschaft zum internen Vereinsduell mit der Erstvertretung des Jahn. Gegen den aktuellen Tabellenführer der BOL war die Favoritenrolle klar verteilt und man wollte sich möglichst teuer aus der Affäre ziehen. Auch wenn 4 der 8 Duelle umkämpft waren und erst im 3. Satz entschieden wurden, musste man trotz guten Leistungen die Überlegenheit der Jahn-Ersten anerkennen.

Am Ende stand zwar ein 0:8 aus Sicht der Zweiten zu Buche, allerdings war man verglichen mit der Hinrunde in einigen Spielen näher an einem Punktgewinn dran. Vor allem das Damendoppel verlief extrem ausgeglichen und hätte auch einen anderen Ausgang finden können. (von Florian Lindner)

Zweite ohne Punkte gegen Bayreuth

Am zweiten Spieltag der Rückrunde traf die Jahn-Zweite erneut zu Hause auf den aktuellen Tabellenzweiten EC Bayreuth 1. Auch dieses Mal musste Stephan Böhm aufgrund seiner Knieverletzung pausieren und so trat man nicht in gewohnter Besetzung an. Neben der Stammbesetzung bestehend aus den Damen Karin Adelman und Isabel Häfner, sowie den Herren Florian Lindner, Jan Schwarzmänn und Gert Pfeufer lief erneut Matthias Helmreich für die Zweite auf. Vielen Dank an dieser Stelle für seinen Einsatz.

Die Jahn-Zweite startete mit den Doppeln in die Begegnung. Das erste Herrendoppel mit Lindner / Schwarzmänn verlor allerdings ebenso in zwei Sätzen wie das zweite Herrendoppel mit Pfeufer / Helmreich. Adelman / Häfner im Damendoppel behielten nach knapp verlorenem erstem Satz die Nerven und setzten sich in den zwei folgenden Sätzen klar gegen ihre Kontrahentinnen durch. So stand nach den Doppeln ein erster Punkt für die Zweite zu Buche.

In den nun folgenden Einzeln verlor Lindner (HE 1) in zwei Sätzen deutlich gegen seinen Gegner, ebenso mussten sich Schwarzmann (HE 2) und Helmreich (HE 3) in Zweisatzspielen ihren Kontrahenten geschlagen geben. Adelman spielte im Dameneinzel stark auf und brachte mit ihrem klaren Zweisatzsieg einen weiteren Punkt auf das Konto der Jahn-Zweiten.

Das abschließende Mixed mit Pfeufer / Häfner erwischte keinen guten Tag und unterlag deutlich in zwei Sätzen. So stand am Ende ein 2:6 für die Zweite Mannschaft zu Buche. (von Isabel Häfner)

Zweite mit zwei wichtigen Punkten

Am 7. Spieltag der Saison 2018/19 traf die Jahn-Zweite zu Gast in Rehau auf den Gastgeber TV Rehau, sowie anschließend auf den BC Staffelstein. Als Ziel hatte man sich gesetzt, Punkte mit nach Hause zu nehmen und so dem Klassenerhalt näher zu kommen. Zum ersten Mal in der Rückrunde konnte die Jahn-Zweite auch wieder in ihrer Stammbesetzung antreten. Neben den Damen Karin Adelman und Isabel Häfner liefen die Herren Florian Lindner, Stephan Böhm zum ersten Mal nach seiner Knieverletzung, Jan Schwarzmann und Gert Pfeufer auf.

In der ersten Begegnung ging es für die Zweite gegen den TV Rehau. Da die Gastgeber mit nur einer Dame spielten, ging das Damendoppel schon vor Beginn der Partie kampflos an die Jahn-Zweite. In den Herrendoppeln verloren Lindner / Böhm (HD 1) in drei Sätzen, wogegen Schwarzmann / Pfeufer (HD 2) den zweiten Punkt auf das Konto der Zweiten verbuchen konnten.

In den folgenden Einzeln musste sich Lindner (HE 1) nach starkem erstem Satz seinem Gegner in zwei Sätzen geschlagen geben, Schwarzmann (HE 2) hingegen spielte stark auf und gewann in zwei Sätzen. Ebenfalls ihren Gegnern geschlagen geben mussten sich Adelman (DE) nach drei, sowie Pfeufer (HE 3) in zwei Sätzen.

Das nun folgende Mixed sollte für die Jahn-Zweite das Unentschieden und damit einen wichtigen Punkt klar machen: Böhm / Häfner schwächelten beide noch angeschlagen im ersten Satz, fanden danach aber besser ins Spiel und sicherten der Zweiten Mannschaft mit ihrem Dreisatzsieg einen Punkt. Am Ende stand ein 4:4-Unentschieden zu Buche.

In der zweiten Begegnung des Tages lautete der Gegner der Zweiten BC Staffelstein. Auch hier wollte man sich teuer verkaufen und Punkte mit nach Hause nehmen.

Das erste Herrendoppel mit Lindner / Böhm startete gut in die Begegnung und bezwang ihre Gegner in zwei Sätzen. Schwarzmann / Pfeufer (HD 2) hingegen mussten sich klar in zwei Sätzen geschlagen geben. Gegen ihre starken Gegnerinnen konnten sich Adelman / Häfner über zwei Sätze sehr gut behaupten, allerdings verloren sie den dritten Satz deutlich.

In den nun folgenden Einzeln spielte Lindner (HE 1) sehr stark auf und steuerte einen Zweisatzsieg aufs Konto der Zweiten bei. Schwarzmann (HE 2) schloss sich an und sicherte nach ebenfalls starkem Spiel der Jahn-Zweiten einen weiteren Sieg. Auch Adelman zeigte im Dameneinzel ihre starke Form und bezwang ihre Gegnerin glatt in zwei Sätzen. Nur Pfeufer (HE 3) musste sich seinem Kontrahenten in zwei Sätzen geschlagen geben.

Das abschließende Mixed mit Böhm / Häfner brauchte erneut den ersten Satz, um ins Spiel zu finden und musste sich nach gewonnenem zweitem Satz leider etwas unglücklich im dritten Satz geschlagen geben. Am Ende stand also auch in dieser Begegnung für die Zweite Mannschaft ein 4:4-Unentschieden zu Buche und man nahm einen weiteren Punkt mit nach Hause. (von Isabel Häfner)

Zweite verabschiedet sich mit Klassenerhalt aus der Saison

Der 8. und damit letzte Spieltag der Saison 2018/19 fand traditionell als Gemeinschaftsspieltag aller Mannschaften der Bezirksliga und Bezirksliga Oberfranken statt. Wie schon im letzten Jahr war auch diesmal die SG Rödental Gastgeber, vielen Dank an dieser Stelle für die erneute Ausrichtung und hervorragende Bewirtung.

Zum Saisonabschluss konnte die Jahn-Zweite einmal mehr in Stammbesetzung antreten, neben den Damen Karin Adelman und Isabel Häfner liefen die Stammherren Florian Lindner, Stephan Böhm, Jan Schwarzmann und Gert Pfeufer auf. Da der Klassenerhalt bereits im Voraus gesichert war, galt es nun, sich gegen den Tabellenzweiten TS Kronach 1 möglichst teuer zu verkaufen.

Im ersten Herrendoppel erspielten sich Lindner / Böhm einen sehr starken Dreisatzsieg über ihre Kontrahenten. Im zweiten Herrendoppel mit Schwarzmann / Pfeufer, sowie im Damendoppel Adelman / Häfner erspielte man sich zwar auch einen dritten Satz, verlor diesen in beiden Spielen aber denkbar unglücklich knapp mit 19:21. So stand nach den Doppeln ein Punkt für die Jahn-Zweite zu Buche.

Die nun folgenden Einzel verliefen für die Zweite wenig erfolgreich. Lindner (HE1) spielte stark auf, unterlag aber dennoch erneut etwas unglücklich und knapp seinem Gegner im dritten Satz. Schwarzmann (HE2) fand nicht richtig ins Spiel und musste sich in zwei Sätzen geschlagen geben, ebenso wie Pfeufer (HE3) und Adelman im Dameneinzel.

Das abschließende Mixed mit Böhm / Häfner unterlag ebenso in zwei glatten, teils engen Sätzen. Zum Saisonabschluss stand letztlich eine 1:7-Niederlage für die Zweite zu Buche, wobei hier erwähnt sein soll, dass aufgrund der vielen, sehr knappen Spiele durchaus auch ein besseres Ergebnis hätte erreicht werden können.

Die Jahn-Zweite verabschiedet sich somit nach ihrem Aufstieg in die Bezirksoberliga Oberfranken mit einem soliden 4. Platz im Tabellenmittelfeld und damit dem angepeilten Klassenerhalt aus der Saison 2018/19. (von Isabel Häfner)

Wir blicken auf eine erfolgreiche, erste Saison in der Bezirksoberliga Oberfranken zurück und freuen uns darauf, in der kommenden Saison aufs Neue angreifen zu können. Vielen Dank der Mannschaft für die tolle Saison!

Dritte Mannschaft

Heimniederlage für die Dritte zum Rückrundenauftritt

Zum Auftakt der Rückrunde in der Bezirksliga trat die SpVgg Jahn Forchheim 3 zu Hause gegen den BC Wildfeder Stegaurach an. Durch krankheitsbedingte Ausfälle konnten nur 3 Herren auflaufen, wodurch nach den neuen Regeln des Bezirkes Oberfranken aber nur das zweite Herrendoppel kampflos an den BC Wildfeder ging. In den restlichen Spielen versuchten Holger Wend, Alexander Gewalt, Thorsten Amling, Caroline Gewalt und Anna Krumm für Forchheim zu punkten.

Zu Beginn starteten das erste Herrendoppel und das Mixed. In beiden Partien mussten die Spieler und Spielerinnen erst ihren Rhythmus finden und gaben den ersten Satz jeweils ab. Im zweiten Satz lief es für Gewalt / Amling und Gewalt / Wend besser und man konnte mit den Gegnern mithalten. Es fehlte aber an Fortune und so gingen beide Spiele in zwei Sätzen verloren. Die Herren des Jahn mussten sich danach in den Einzeln deutlich geschlagen geben, und so blieb nur die Möglichkeit im Dameneinzel und Damendoppel einen Ehrenpunkt zu holen. Im Dameneinzel lieferte sich Anna Krumm mit ihrer Gegnerin nach überzeugendem Satzgewinn einen wahren Krimi im zweiten Satz, der mit 26:28 an den BC Wildfeder ging. Im Entscheidungssatz fand Krumm zu alter Stärke und konnte den ersten Punkt für die 3. Mannschaft verbuchen. Das Damendoppel Krumm / Gewalt hielt im letzten Spiel lange mit ihren Gegnerinnen mit, konnte sich aber nicht entscheidend durchsetzen und unterlag in 2 Sätzen. Somit endete die Partie 7:1 für den BC Wildfeder Stegaurach. (von Holger Wend)

Nur zwei Satzgewinne für Dritte Mannschaft

Für den vorletzten Spieltag in der Bezirksliga in Bayreuth konnte die dritte Mannschaft leider erneut keine vollständige Mannschaft stellen. So mussten Caroline Gewalt, Alexander Gewalt, Kilian Hanel, Sebastian Drummer und Torsten Amling diesmal ohne zweite Dame auskommen und damit das Damendoppel im Voraus verloren geben.

Gegen die Tabellenzweiten aus Kronach fanden Hanel/Drummer (HD1) erst zu spät ins Spiel. Gewalt A./Amling (HD2) zeigten eine starke Leistung und verloren nur knapp im dritten Satz.

In den anschließenden Einzeln konnten Gewalt C. (DE), Hanel (HE1), Gewalt A. (HE2) und Drummer (HE3) kaum Punkte verzeichnen. Ebenso schwer hatte es das abschließende Mixed aus Gewalt C./Amling (MX). So blieb außer dem Satzgewinn von Gewalt A./Amling unter dem Strich nichts Zählbares für die dritte Mannschaft.

Gegen den direkten Tabellennachbarn EC Bayreuth 2 konnten Hanel/Drummer (HD1) länger mithalten und hatten im zweiten Satz Chancen auf den Satzgewinn. Gewalt A./Amling (HD2) erkämpften sich den dritten Satz, verloren diesen aber wiederum unglücklich. Hanel (HE1) und Gewalt A. (HE2) zeigten in ihren Einzeln eine besonders starke Leistung mit knappem Ausgang im jeweils zweiten Satz. Gegen die routinierte Gegnerin fand

Gewald C. (DE) nicht ins Spiel. Amling (HE3) und das Mixed Gewalt C./Drummer (MX) konnten zum Abschluss zumindest zweistellige Punktstände verbuchen.

Abgesehen vom erneuten Satzgewinn von Gewalt A./Amling im Doppel konnte die Dritte auch gegen die Bayreuther Gastgeber keine Punkte verbuchen. (von Sebastian Drummer)

Dritte beendet schwierige Saison sieglos

Zum Saisonabschluss konnte die dritte Mannschaft erstmals in dieser Saison einen Spieltag in konstanter Vollbesetzung bestreiten. Am gemeinsamen Abschlussspieltag des Bezirks in Rödental traten Corinna Knepper, Anna Krumm, Matthias Maaß, Kilian Hanel, Alexander Gewalt und Sebastian Drummer gegen die beiden Bayreuther Mannschaften an.

Gegen den 1. BC Bayreuth konnten Maaß/Gewald (HD1) einen dritten Satz erzwingen. Im Damendoppel mussten sich Knepper/Krumm (DD) nach einem knappen ersten Satz leider in zwei Sätzen geschlagen geben. Krumm/Drummer (MX) spielten einen ähnlich knappen ersten Satz bis in die Verlängerung, verloren im zweiten Satz aber den Faden. In den übrigen Begegnungen standen sich Hanel/Drummer (HD2), Maaß (HE1), Hanel (HE2), Gewalt (HE3), Knepper (DE) zu oft selbst im Weg. Schade, da wäre mehr drin gewesen.

Gegen den direkten Tabellennachbarn EC Bayreuth 2 hatte man erst vor zwei Wochen das Hinspiel bestritten. Diesmal zeigte sich die Dritte deutlich besser auf den Gegner eingestellt.

Maaß/Gewald (HD1) kämpften sich erneut in den dritten Satz. Die Nerven behielten Hanel/Drummer (HD2) und gewannen so souverän ihr Doppel in zwei Sätzen. Während das neu formierte Damendoppel Knepper/Krumm (DD) nicht an die gute Leistung aus dem ersten Spiel anknüpfen konnte, hielten Hanel (HE1), Gewalt (HE2) und Drummer (HE3) zumindest in je einem Satz bis zum Ende mit dem Gegner mit. Krumm (DE) konnte ihre zuletzt starke Leistung im Einzel an diesem Tag gegen eine erfahrene Gegnerin leider nicht wiederholen. Das Mixed Knepper/Maaß (MX) spielte seine Begegnung nur noch der sportlichen Betätigung wegen, da der EC verletzungsbedingt passen musste. So bleibt am Ende immerhin ein 2:6 aus Forchheimer Sicht. (von Sebastian Drummer)

Die dritte Mannschaft schaute im Anschluss an den Spieltag beim gemeinsamen Pizzaessen auf eine durchwachsene Saison zurück. Viele kurzfristige Absagen und Ausfälle sowie die dadurch ständig wechselnde Besetzung machten ein besseres Abschneiden unmöglich. In der kommenden Saison gilt es nicht nur die persönliche Leistung zu steigern, sondern vorrangig mehr Stabilität in die Besetzung der dritten



Fußball (Alte Herren)



Zugfahrt nach Bamberg ins „Fässla“

Neujahrswanderung nach Heroldsbach zum „Humba“

Schafkopfrennen

Von Werner Schmittlutz

Zugfahrt nach Bamberg ins „Fässla“

Am 12. 01. 2019 traf sich etwa 12 AH - Mitglieder um 10:30 am Forchheimer Bahnhof zur Fahrt nach Bamberg ins „Fässla“. Nach Frühschoppen und Mittagessen fuhr man am Spätnachmittag wieder nach Forchheim zurück.



beschauliche Unterhaltung im „Fässla“



das Bier schmeckt...

Neujahrswanderung nach Heroldsbach zum Gasthof Freund „Humba“ am 26.01.2019

Trotz schlechter Wetterverhältnisse machten sich vier Unverdrossene auf den Weg nach Heroldsbach zum „Humba“, wobei auch der schon traditionelle Zwischenstopp beim Rudi Winkler in Hausen nicht vergessen wurde. Zum Mittagessen fanden etwa 30 AH-Mitglieder den Weg nach Heroldsbach.



noch sind nicht alle nachgekommen



ein kurzer Schafkopf als „Nachtisch“



man wartet aufs Essen

Schafkopfrennen

Am 08.03.2019 fand im Kronengarten wieder unser traditionelles Schafkopfrennen statt. An zehn Tischen wurde wie immer leidenschaftlich gezockt. Kunner hatte wieder äußerst attraktive Preise organisiert, für die allein sich schon die Teilnahme lohnte. Sieger des Schafkopfrennens wurde Gierich Christoph mit 93 Punkten, gefolgt von Hofmann Konrad mit 92 Punkten und Reif Walter mit 87 Punkten.



volle Konzentration beim Kampf um die Punkte



Warten auf ein besseres Blatt



Kunner ehrt die drei Erstplatzierten

Die nächsten Veranstaltungen:

05.04.2019 Schlachtschüssel, Pförtnerhäusla, Beginn 17:00 Uhr

04.05.2019 Maiwanderung nach Rettern Gasthaus Hubert, 09:30 Uhr Annafestparkplatz

30.05 - 02.06. 2019 Ausflugsfahrt in den Bayerischen Wald

20.06.2019 Grillbrunch auf dem Jahngelände, Beginn 11:00 (Anmeldung bis 03. 06. 2019)

Anmeldung: K. Böhm Tel.: 09191/6155052 oder 0151/50284511 - E-Mail: kunerb@gmail.com

STROM

GAS

WASSER

ABWASSER

CONTRACTING

TELEKOMMUNIKATION

PARKEN



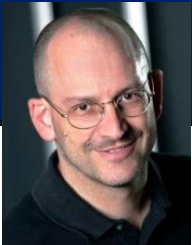
WIR LIEBEN FORCHHEIM



**IN UND UM FORCHHEIM
IMMER GUT VERSORGT.**

HAIDFELDSTR. 8 91301 FORCHHEIM
TELEFON 09191/613-0
WWW.STADTWERKE-FORCHHEIM.DE

**STADTWERKE
FORCHHEIM** 



Von Florian Hölzl

Jahresabschlussfest

Geburtstagsständchen zum 50. für Markus Oppel

Faschingsumzug Heroldsbach und Forchheim

Kolping Umzug

Jahresabschlussfest

Unser Jahresabschlussfest feierten wir im kleinen Saal der Jahnhalle.

Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurde Alexander Muth ausgezeichnet.

Für die Kleinen kam der Nikolaus und brachte Geschenke mit.



Text: Florian Hölzl

Fotos: Spielmannszug

Geburtstagsständchen zum 50. Geburtstag für Markus Oppel

Unseren Spielmannszügler Markus Oppel haben wir ein Ständchen zu seinem 50. Geburtstag gespielt. Mögen die Gesundheit und das Glück dich weiterhin begleiten.



Text: Florian Hölzl

Fotos: Spielmannszug

Faschingsumzug Heroldsbach und Forchheim



Fotos: Spielmannszug

Kolpings Umzug

Die musikalische Gestaltung des Kolpings Umzuges und der Kirchenfeier durften unsere Musikerinnen und Musiker übernehmen.



Text: Florian Hölzl

Fotos: Florian Hölzl



Tennis



Von Dieter Zimmerer

Liebe Mitglieder,

nach 2017, dem finanziell besten Jahr seit Bestehen der Tennisabteilung, folgte 2018 eine Bestätigung dieses Kurses. Zum 31.12.2018 hatte die Tennisabteilung 379 Mitglieder mit 120 Jugendlichen. Wir haben für 2019 17 Mannschaften gemeldet, zehn im Erwachsenen-, sieben im Jugendbereich, 255 Mitglieder sind aktive Lizenzspieler. Das ist nahezu analog zu den vergangenen Jahren.

Es ist schön, einen Bericht mit solchen Worten starten zu können, aber alles ist natürlich nicht rosarot. Beim Clubheim von „marode“ zu sprechen, wäre zwar etwas übertrieben, aber es sind doch einige Arbeiten zu tun. Nach wie vor sind wir aufgrund der nicht geklärten Umzugssituation bei Investitionen in der Zwickmühle. „Können wir das unseren Mitgliedern noch zumuten?“ ist eine der häufigsten Fragen, die sich das Gremium stellt. Wir hoffen, dass sich diese Situation schnell ändert. Unabhängig davon, werden wir die eine oder andere Maßnahme, gerade im Sanitärbereich, ergreifen.

Im ersten Jahr nach der Neugründung rauschten die Damen nur knapp am Aufstieg vorbei. 2018 war es dann soweit, die Damen 1 spielen nun in der K1. Zu erwähnen ist hier noch, dass sich sowohl die Damen-, als auch die Herrenmannschaft komplett aus Eigengewächsen stellt.

Bemerkenswert ist es nach wie vor, dass wir seit mehreren Jahren drei 30er Herren-Mannschaften in verschiedenen Spielklassen melden, so auch in der nächsten Saison wieder. Klassenhöchste Mannschaft in Forchheim ist, nach wie vor, die Herren 30/1 in der Landesliga.

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr ist auch heuer wieder ein Sommerfest geplant. Zusammen mit der Tennisschule, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiert, gibt es am 13.7. Live-Musik, Gegrilltes und kühle Getränke.

Die Saisoneroöffnung muss diesmal leider erstmalig entfallen. Gründe hierfür liegen zum einen in der Terminfindung zwischen Hallenabbau, Ferien und Saisonspielbeginn, als auch am mangelnden Interesse unserer Mitglieder an dieser Veranstaltung. Gleiches gilt leider auch für den musikalischen Frühschoppen.

Ein Wort noch in eigener Sache: im März 2020 stehen beim Jahn Neuwahlen an. Ich werde dann für den Vorstand nicht mehr zur Verfügung stehen. Gleichzeitig endet damit auch mein Engagement als Abteilungsleiter Tennis.

Die Gründe dafür sind vielschichtig. Neben persönlichen Gründen tragen Spannungen und Konflikte mit externen Stellen rund um den Umzug größtenteils zu meiner Entscheidung bei.

Mir ist die grundsätzliche Verantwortung des Amtes bewusst, eine frühzeitige Ankündigung halte ich deshalb für notwendig. Ende März 2020 gilt für mich als gesetztes Datum.

Die Entscheidung ist mir trotz allem sehr schmerzlich, die Arbeit mit den engagierten Kollegen in der Führung der Tennisabteilung hat viel Freude gemacht. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken!

Sportliche Grüße

Dieter Zimmerer

DIE ABTEILUNG

Die Tennisabteilung der SpVgg Jahn e.V. Forchheim wurde 1956 gegründet und hat derzeit ca. 350 Mitglieder. Die gepflegte Tennisanlage mit 8 Sandplätzen ist zentral gelegen neben dem Forchheimer Königsbad.

Die Abteilung freut sich über viele sportliche Erfolge und kämpft derzeit mit insgesamt 20 Mannschaften in den Medenrunden des bayerischen Tennisverbandes bis auf Landesligaebene um Spiel, Satz und Sieg. In der Saison finden auf unserer Tennisanlage weit über 50 Heimspiele mit regem Publikumsverkehr statt.

Besonders wichtig ist dem Verein auch die Jugendarbeit. Kindern und Jugendlichen wird eine optimale Möglichkeit geboten, sich sportlich auszutesten und zu verbessern.

IHR ANSPRECHPARTNER

Wir würden uns sehr freuen, weitere attraktive Sponsoren für unseren Verein gewinnen zu können.

Gerne besprechen wir mit Ihnen Ihre individuellen Wünsche und Anregungen!

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Thema Sponsoring:

Johannes Widmann
Tel. 0170 4357531
tennis.widmann@gmx.de

SPONSORING & WERBEMÖGLICHKEITEN



WIR MÖCHTEN IHR PARTNER WERDEN

Die Tennisabteilung der SpVgg Jahn e.V. Forchheim und seine tolle Tennisanlage bieten Ihnen eine ideale Werbeplattform, um sich in einem sympathischen und sportlich aktiven Umfeld profilieren zu können. Ihre Präsenz wird bewusst wahrgenommen und geht dabei unbewusst unter die Haut.

IHRE VORTEILE

- Direkte Ansprache Ihrer Zielgruppe ohne Streuverlust
- Förderung Ihres Bekanntheitsgrades, Pflege Ihres Images
- Präsentation Ihrer Produkte und Dienstleistungen
- Dokumentation und Verbundenheit mit dem Verein, der Stadt Forchheim und der Region
- Kontaktaufbau und -pflege zu Kunden und Gästen

Unser Verein wird täglich von vielen unserer über 350 Clubmitglieder sowie regelmäßig von zahlreichen tennisbegeisterten Gästen gut besucht. Für Sie als Sponsor ist unsere Tennisanlage daher eine attraktive Plattform. Wir bieten Ihnen vielfältige Sponsorenpakete mit klassischen Werbebestandteilen für unterschiedliche Sponsoringzielgruppen und -reichweiten an. Das Angebot reicht vom visuellen Auftritt bis hin zu Sponsoringaktivitäten vor Ort.

SO WERDEN SIE SPONSOR

Ihre Sponsoring-Möglichkeiten bei uns: Bei der Tennisabteilung der SpVgg Jahn e.V. Forchheim haben Sie als Sponsor die folgenden Möglichkeiten unseren Verein oder Events zu fördern. Dabei legen wir Wert auf langfristige Kooperationen, von der beide Seiten gleichermaßen profitieren.

TENNISBLENDEN

Auf 8 Plätzen können pro Platz jeweils zwei große Werbebanner im Format 2,0m x 12,0m mit Firmennamen und -logo angebracht werden. Die Grundfarbe des winddurchlässigen Netzes ist grün. Der Aufdruck entspricht den Vorstellungen des Werbepartners.

BANDENWERBUNG

Auf unserer Anlage besteht die Möglichkeit von Bandenwerbung 0,8m x 3,0m.

KOSTEN FÜR BLENDE ODER BANDE

In der Regel schließen wir einen Vertrag über drei Jahre mit folgenden Konditionen:

im 1. Jahr:	100 €
im 2. und 3. Jahr:	je 250 €

Die Anschaffungskosten übernimmt der Sponsor. Sie haben die Möglichkeit, Banner oder Bande mit Logo und Firmennamen selbst zu produzieren oder Sie geben uns den Auftrag und wir erledigen den Rest für Sie.

SOLLTEN SIE SICH FÜR EINE DER OBEN GENANNTEN MÖGLICHKEITEN ENTSCIEDEN HABEN, BIETEN WIR IHNEN NOCH FOLGENDE WERBEMÖGLICHKEIT KOSTENFREI DAZU:

SPONSORENTAFEL

Im Eingangsbereich unserer Anlage werden alle unsere Sponsoren auf einer Tafel genannt. Hier steht unserem Partner eine Fläche von 15 x 30 cm zur individuellen Gestaltung zur Verfügung.

PRÄSENZ AUF UNSERER HOMEPAGE ODER IM SPONSORENPORTAL

Platzierung Ihres Firmenlogos auf unserer Homepage. Unternehmensinfos und Verlinkung zu Ihrer Firmenhomepage im Sponsorenbereich.



Zwischenstände Mannschaftssport in der Rückrunde

Von Michael Schürr

Aktuelle Lage im Mannschaftsspielbetrieb

Wie bereits nach der Vorrunde zu erwarten war, wird unsere Damenmannschaft im nächsten Jahr vermutlich eine Klasse tiefer antreten müssen. In der Bezirksklasse A belegen Sie drei Spiele vor Ende der Runde den letzten Platz. Lediglich Conny Wessner kann bisher eine positive Bilanz vorweisen.

Die erste Herrenmannschaft konnte die Vorrunde in der Herren Bezirksliga mit 19:1 Punkten auf dem ersten Platz abschließen. In der Rückrunde mussten die Männer sich jedoch dem Tabellenzweiten TSV Frauenaurach geschlagen geben. Dennoch beträgt der Abstand zum Tabellenzweiten 5 Spiele vor Saisonende noch immer 4 Punkte. Daher haben die Spieler um Mannschaftsführer Oli Krause es zumindest trotz des schweren Restprogramms selbst in der Hand, den Aufstieg zu bewerkstelligen. Eine große Unterstützung war dabei bisher Harald Flutschka, der nach der Vorrunde vom TTC Höchststadt/Aisch zu uns gewechselt ist.

Mit einer bisherigen Einzelbilanz von 4:1 Siegen ist er für uns eine sportliche Verstärkung

Aber auch kameradschaftlich fügt er sich als erfahrener Schafkopfspieler und Hobbykoch hervorragend ein.

Die beste Entwicklung kann aktuell unsere zweite Herrenmannschaft vorweisen. Lag sie nach der Vorrunde mit 7:11 Punkten nur einen Punkt vor dem Abstiegsrelegationsplatz, konnten die Spieler um Mannschaftsführer Jochen Radeck durch eine bisher lupenreine Bilanz von 6 Siegen in der Rückrunde bis auf den 3. Platz klettern.

Positiv wirkte sich auch hier unsere Verstärkung in der ersten Mannschaft aus, da Richard Bittan dadurch bei wichtigen Spielen auch in der zweiten Mannschaft zur Verfügung steht. Für den Aufstieg wird es vermutlich nicht mehr reichen, aber der Blick der zweiten Mannschaft ist definitiv nach oben gerichtet.

Unsere dritte Herrenmannschaft liegt aktuell wie bereits nach der Vorrunde auf dem 7. Platz der Herren Bezirksklasse D.

Ein erfolgreiches Debüt bei den Herren gab dabei Mitte März unser Jugendspieler Hannes Grimm, der mit einer Sonderspielberechtigung nun auch bei den Herren mitspielen darf und bei ersten Einsatz nicht nur das Doppel an der Seite von Samuel Renn gewinnen konnte, sondern auch mit zwei deutlichen 3:0 Siegen im Einzel zu überzeugen wusste.

Unsere Jungenmannschaft liegt vor dem letzten Spiel der Rückrunde in der Jungen Bezirksklasse A mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis auf dem dritten Platz.



Volleyball



Saisonabschlüsse der vier Erwachsenenmannschaften Neue Jugendtrainingsgruppe erfolgreich gestartet

Von Thomas Obermeyer

Saisonabschlüsse der vier Erwachsenenmannschaften

Damen 1

Die ersten Damen schafften es leider auch in der Rückrunde nicht mehr die Trendwende einzuleiten und beendeten die Saison auf dem letzten Platz. Damit steigt man nach zwei Jahren Bezirksklasse wieder in die Kreisliga ab. Obwohl der Mannschaft in dieser Saison kein Sieg gelang war die Stimmung gut und die Mannschaft will alles versuchen, gestärkt aus dieser Situation hervorzugehen die Mission Wiederaufstieg in Angriff zu nehmen.



Die Mannschaft verlor nie ihren Mut

Abschlusstabelle Bezirksklasse West Oberfranken

Platz	Team	Spiele			Punkte	Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.		Quot.		Quot.	
1	SC Memmelsdorf III	16	16	0	47	48:4	12,00	1274:875	1,46
2	TS Kronach II	16	14	2	42	44:13	3,38	1333:1048	1,27
3	VG Bamberg III	16	10	6	28	33:26	1,27	1286:1239	1,04
4	SV DJK Eggolsheim	16	8	8	23	29:30	0,97	1252:1271	0,99
5	SC Memmelsdorf II	16	7	9	21	27:32	0,84	1276:1273	1,00
6	VC 06 Hirschaid	16	6	10	19	24:32	0,75	1147:1242	0,92
7	SV Steinwiesen	16	6	10	19	26:35	0,74	1248:1283	0,97
8	VfB Einberg	16	5	11	14	22:40	0,55	1198:1388	0,86
9	VG Forchheim	16	0	16	3	7:48	0,15	915:1310	0,70

Damen 2

Die zweiten Damen beendeten ihre erste Saison auf dem 4. Tabellenplatz. Die Mannschaft schlug sich in der Kreisliga achtbar und will in der kommenden Saison auf diesen Erfolgen aufbauen.

Abschlusstabelle Kreisliga Nord-West Oberfranken

Platz	Team	Spiele			Punkte	Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.		Quot.		Quot.	
1	SC Memmelsdorf IV	12	11	1	33	33:5	6,60	936:654	1,43
2	SG Ebersdorf/Grub	12	9	3	27	27:12	2,25	903:664	1,36
3	TSG Niederfüllbach	12	8	4	25	27:12	2,25	858:700	1,23
4	VG Forchheim II	12	6	6	18	22:21	1,05	868:869	1,00
5	VG Bamberg IV	12	4	8	13	15:26	0,58	740:876	0,84
6	N.H.Young Volleys III	12	4	8	10	14:29	0,48	779:957	0,81
7	VfB Einberg II	12	0	12	0	3:36	0,08	586:950	0,62

Herren 1

Für die erste Herrenmannschaft endete die Saison, wie schon im Vorjahr, auf dem vierten Tabellenplatz der Bezirksliga Oberfranken. Trotz leichter Schwächephase zur Mitte der Saison wurde man in der Rückrunde in den entsprechenden Spielen seiner Favoritenrolle mehr als gerecht und kam noch zu einem versöhnlichen Abschluss. Ob für die Saison 2019/20 der Aufstieg in Angriff genommen werden soll wird die Mannschaft in den nächsten Wochen entscheiden.



Vielen Dank an unsere tollen Fans, die uns bis nach Marktrechwitz begleitet haben!

Abschlusstabelle Bezirksliga Oberfranken

Platz	Team	Spiele			Punkte	Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.		Quot.		Quot.	
1	CVJM Arzberg	12	11	1	33	33:5	6,60	922:639	1,44
2	VGf Marktrechwitz II	12	11	1	32	33:9	3,67	996:819	1,22
3	BSV Bayreuth III	12	6	6	18	24:22	1,09	918:939	0,98
4	VG Forchheim	12	5	7	16	19:22	0,86	874:832	1,05
5	SC Memmelsdorf III	12	6	6	15	21:26	0,81	1047:1016	1,03
6	TS Lichtenfels	12	2	10	8	12:31	0,39	831:989	0,84
7	ASV Schwend	12	1	11	4	8:35	0,23	654:1008	0,65

Herren 2

Auch die zweite Herrenmannschaft hat eine tolle erste Saison hinter sich, in der man auch eine klare sportliche Entwicklung sehen konnte. Am Anfang der Saison galt es für die Mannschaft sich erstmal im Herrenvolleyball zurecht zu finden und sich an das Niveau zu gewöhnen. Niederlagen gegen eigentlich sportlich unterlegene, aber erfahrenere Mannschaften waren die Folge. Zum Jahreswechsel hatte man sich akklimatisiert und konnte in der Rückrunde auch den Meister Bayreuth und das Derby gegen Hirschaid für sich entscheiden. Zudem konnten alle Spieler Spielpraxis sammeln und an den Herausforderungen wachsen. In der Sommerpause wird das Team nun daran arbeiten ihr Spiel zu verfeinern und will in der neuen Saison von Anfang an eine gute Rolle spielen.

Abschlusstabelle Kreisliga Oberfranken

Platz	Team	Spiele			Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.	Punkte	Quot.		Quot.
1	BSV Bayreuth IV	12	11	1	33	35:6	5,83	978:750
2	TSV Konnersreuth	12	7	5	22	24:17	1,41	898:816
3	VC 06 Hirschaid II	12	7	5	19	23:23	1,00	1040:1025
4	SG Ebersdorf/Coburg IV	12	6	6	17	19:21	0,90	811:869
5	VfB Einberg	12	5	7	16	19:23	0,83	870:905
6	VG Forchheim II	12	5	7	14	19:26	0,73	958:984
7	SG Ebersdorf/Coburg V	12	1	11	5	11:34	0,32	855:1061

Neue Jugendtrainingsgruppe erfolgreich gestartet

Im Januar startete die neue Volleyball-Trainingsgruppe für 10-12-jährige Jungs und Mädchen. Das Angebot wird toll angenommen, die Trainingsbeteiligung ist hoch und die Kinder sind mit Begeisterung dabei. Trainer Alex Wieder freut sich trotzdem immer über neue Teilnehmer, die Volleyball lernen möchten.

Das Training findet Donnerstags (außerhalb der Ferien) in der Ritter-von-Traiteur-Halle von 18:00 – 19:30 Uhr statt. Einfach vorbeikommen oder bei Fragen direkt an Alex wenden: vb.jugend-m@vfb-forchheim.de



Neues aus der Fundgrube

Von Konrad Böhm

Die Anfänge des Volleyballs beim Jahn

Vor dem endgültigen Abriss unserer Halle lohnt sich noch einmal ein Besuch des kleinen Jahnhallensaals mit vielen interessanten Bildern an der Wand, darunter zwei Volleyball-Fotos. Nachdem 1972 bei der Olympiade in München das Volleyballspiel ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt war, wollten wir auch beim Jahn die damals noch weißen Bälle fliegen lassen. Da es die Schulsporthallen noch nicht gab, fanden die ersten Versuche in der Jahnhalle auf hartem Parkett statt. Die Linien wurden mit Kreide gezeichnet, das Netz hing links und rechts an zwei Säulen. Spieler/innen kamen vor allem aus dem Gymnasium (hier könnte Ursi Bauer weitererzählen) oder aus der Leichtathletikabteilung.

Bald wollten wir an der Punkterunde in Oberfranken teilnehmen. Dazu wichen wir in die Martinschul-Turnhalle aus, die natürlich zu klein und zu niedrig war. Auch konnten wir die richtige Netzhöhe von 2,43 m nur durch abenteuerliche Holzkonstruktionen (mit Wäscheleinenstützen links und rechts) erreichen. Gegen Ende der 70-er Jahre kam eine interessante Spielertruppe zusammen. Mentor, Initiator und erster "Trainer" war Rudi Greif, damals Rektor an der Schule von Kirchehrenbach, der die beiden Schüler-Spieler Elmar Geyer und Jürgen Schneider "beisteuerte" und selbst auch als 2-m-Angreifer fungierte. Dazu stießen dann Walter Keltsch (als Abteilungsleiter), Fuzzy Kummer, Wolfgang Schmidt, Manfred Just, Alfred Messingschlager, Axel und Uli Stelzner, Axel Lorenz und Michael Petznick. Der Höhepunkt war 1982 der Gewinn des Oberfränkischen Volleyball-Pokals (siehe oberes Bild).

Nachdem Kummer und Keltsch einen 3-jährigen Ausflug zum CVJM Erlangen gemacht hatten, um etwas höherklassige Routine und Spielpraxis zu gewinnen, gelang nach ihrer Rückkehr eine Verstärkung der Mannschaft durch Spieler aus Erlangen (Siggi Neuwirth, Horst Richter, Matthias Wehner, Bijan Aflatun). Dazu stieß noch der Student Stefan Böker. So wurden wir eine starke und v.a. freundschaftlich verbundene Mannschaft, die letztendlich den Aufstieg bis in die Landesliga schaffte. Die Punktspiele in der neuen EGF-Halle waren immer gut besucht. Zwei Höhepunkte der damaligen Volleyball-Hochzeit waren ein Freundschaftsspiel gegen den Erstligisten 1860 München und das Länderspiel der Damen Deutschland - Holland, das unsere Abteilung ausrichten durfte und das mit einem schönen Bankett in der Jahnhalle endete. Bald wurde nun der Ruf nach Erweiterung laut - eine zweite Mannschaft gegründet, dazu eine männliche B-Jugend und später auch eine Damenmannschaft (Ute Bähr, Vera Bassl, Monika Backer, Susanne Schütze u.a.). 1988 endete die Zeit der Jahn-Volleyballer - es kam zur VG Forchheim, eine Fusion aus Jahn und VFB. Hier beendete ich auch meine 12-jährige Zeit als Abteilungsleiter. Die abenteuerliche Anfangszeit wird uns alten Jahn-Spielern stets in guter Erinnerung bleiben.

Walter Keltsch

(Abteilungsleiter Volleyball von 1976 - 1988)



Oberfränkischer Volleyball-Pokalmeister 1982

SpVgg Jahn Forchheim

oben v.l. Michael Petznick, Axel Lorenz, Wolfgang Schmidt

unten v.l. Reinhard (Fuzzy) Kummer, Manfred Just, Walter Keltsch

Volleyball 1.Herren-Mannschaft
Meister der Bezirksliga Oberfranken 1983



oben v.l. Matthias Wehner (14), Manfred Just (6), Siggie Neuwirth (2), Stefan Böker (8), Fuzzy Kummer (4), Alfred Messingschlager (15), Wolfgang Schmidt (3)

unten v.l. Walter Keltsch (7), Axel Lorenz (5), Jürgen Schneider (9)

Neueintritte



Wir begrüßen folgende Sportler und Sportlerinnen beim Jahn

Berisha, Agron	Fußball	Knoke, Pascal	Tennis
Berisha, Arlind	Fußball	Knoke, Thomas	Tennis
Berisha, Sevdije	Fußball	Krampe, Kimi	Tennis
Dorner, Oliver	Tennis	Lumm, Philipp	Fußball
Gargiulo, Theresa	Tennis	Meier, Lukas	Fußball
Hollfelder, Markus	Badminton	Qorbani, Moschtaba	Fußball
Kirschner, Josef	Fußball	Szeri, Stefan	Fußball
Knoke, Isabel	Tennis	Wasserl, Philipp	Fußball
Knoke, Jakob	Tennis	Wisheckel, Alex	Tennis

Sportangebot

SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Telefon:
09191 60349

Fax:
09191 616188

Internet:
www.spvgg-jahn-forchheim.de

E-Mail:
info@spvgg-jahn-forchheim.de

Badminton

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Montag	20:00 – 22:00	Erwachsene
Mittwoch	19:00 – 22:00	Erwachsene
Freitag	18:00 – 20:00	Jugend
Freitag	20:00 – 22:00	Erwachsene

Abteilungsleiter: Gert Pfeufer
Tel: 09191 95812
E-Mail: gert.pfeufer@t-online.de

Fußball

Fußballplätze der SpVgg Jahn

Auskünfte über die Trainingsmöglichkeiten erteilt
der sportliche Leiter

Uwe Schüttinger
Handy: 0172 8133910
E-Mail: uwe@tec-schuettinger.de

Fit Aerobic

Obere Turnhalle Martins-Volksschule

Montag	17:00 – 18:00	Damen
<u>Kleiner Saal Kulturhalle</u>		
Montag	14:30 – 15:30	Senioren

Abteilungsleiter: Sigrid Eger
Tel: 09191 729921

Kinderturnen

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Montag	16:00 – 17:00	Kinder
--------	---------------	--------

Abteilungsleiter: Sigrid Eger
Tel: 09191 729921

Spielmannszug

Vereinsheim des VfB Forchheim

Freitag	16:00 – 20:00	Jugend
	19:00 – 21:15	Erwachsene

Abteilungsleiter: Jörg Rödel
Tel: 09191 5552

Tennis

Tennisanlage der SpVgg Jahn in der Käsröthe

Auskünfte über die Trainingsmöglichkeiten erteilt
der Abteilungsleiter

Dieter Zimmerer
Tel: 09191 89009
E-Mail: dieter.zimmerer@gmx.de

Tischtennis

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Dienstag	18:00 – 20:00	Jugend
	20:00 – 22:00	Erwachsene
Donnerstag	18:00 – 20:00	Jugend
	20:00 – 22:00	Erwachsene

Erwachsene auch ab 18h Jugend-Training

Abteilungsleiter: Michael Schürr
Tel: 0173 3891684
E-Mail: schuerr@gmx.de

Volleyballgemeinschaft

Dreifachturnhalle Ehrenbürg-Gymnasium

Montag	18:00 – 20:00	Damen 2
	18:00 – 20:00	Herren 2
	20:00 – 22:00	Herren 1

Dienstag	18:30 – 20:00	Damen 1
Mittwoch	19:00 – 22:00	Hobby
Donnerstag	18:00 – 20:00	Damen 1
Freitag	16:00 – 18:00	Damen 2

Dreifachturnhalle Herder-Gymnasium

Donnerstag	20:00 – 22:00	Herren 1
	20:00 – 22:00	Alte Herren

Ritter-von-Traitteur-Halle

Donnerstag	18:00 – 19:30	Jugend (10-12)
------------	---------------	----------------

Abteilungsleiter: Nikolai Stölzel
Email: volleyball@spvgg-jahn-forchheim.de

Stand: 01.01.2019

Vereinsführung

Vorstandschaft/Beiräte/Funktionäre/Abteilungsleiter

Vorstandschaft

Vorstandsmitglieder:

Gert Pfeufer

Am Anger 16
91635 Weilersbach
Privat: 09191 95812
E-Mail: gert.pfeufer@t-online.de

Prof. Dr. Hans Schneider

Winkelreuth 15a
91301 Forchheim
Handy: 0174 9913944
E-Mail: hans.schneider@th-nuernberg.de

Uwe Schüttinger

Georg-Eger-Str. 5
91334 Zeckern
Gesch.: 09195 925960
Privat: 09191 67813
Handy: 0172 8133910
E-Mail: uwe@tec-schuettinger.de

Dieter Zimmerer

St.-Martin-Str. 6
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 611207
Privat: 09191 89008
E-Mail: dieter.zimmerer@gmx.de

Schatzmeister:

Gerhard Tinkl

Dreikirchenstr. 1
91301 Forchheim
Privat: 09191 6156086
Handy: 0174 3111502
E-Mail: gerhardtinkl@web.de

Beiräte

Gunter Bierfelder

Albert Dorn

Heinrich Hollfelder

Dr. Wilhelm Leopold

Helga Meixner

Udo Schönfelder

Funktionäre

Ärztliche Versorgung **Dr. Ekkehardt Templer**
Medikon Krankenhaus
Adresse: Krankenhausstr. 8
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 341470

Geschäftszimmer **Claudia Frohs**
Adresse: F.-L.-Jahn-Str. 10
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 60349
Fax: 09191 616188
E-Mail: info@spvgg-jahn-forchheim.de
Öffnungszeiten: Mo 16:00 - 19:00, Do 17:00 - 20:00

Hausmeister **Vedat Dinc**
Adresse: F.-L.-Jahn-Str. 10
91301 Forchheim
Handy: 0171 8007616

Mitgliederverwaltung **Dagmar Henninger**
Adresse: Wilhelm-Hauff-Str. 16
91301 Forchheim
Privat: 09191 80543
E-Mail: dagmarmichael.henninger@arcor.de

Jahn-Magazin **Thomas Obermeyer**
Adresse: Bayreuther Str. 21a
91301 Forchheim
Handy: 0176 47735243
E-Mail: jahn-magazin@spvgg-jahn-forchheim.de

Sporthallenbelegung
Trainingszeiten und -orte bitte bei
den entsprechenden Abteilungsleitungen erfragen

Veranstaltungskassiere **Horst Lohnert**
Adresse: Merowingerstr. 41
91301 Forchheim
Privat: 09191 60537

Vereinsgaststätte **Domenico Mader**
Adresse: F.-L.-Jahn-Str. 10
91301 Forchheim
Gesch. 09191 6155573

Wirtschaftsführung **Nikolaus und Rita Erlwein**
Adresse: Spieläcker 3
91301 Forchheim
Privat: 09191 4825

Abteilungsleiter

Badminton **Gert Pfeufer**
Adresse: Am Anger 16
91635 Weilersbach
Privat: 09191 95812
E-Mail: gert.pfeufer@t-online.de

Fußball (AH) **Konrad Böhm**
Adresse: Raiffeisenstr. 14a
91301 Forchheim
Privat: 09191 6155052
Handy: 0151 50284511
E-Mail: kunerb@gmail.com

Fußball (Bambini, U11) **Karl Eckert**
Adresse: Burker Str. 27
91353 Wimmelbach
Privat: 09190 1503
E-Mail: karl.eckert@gmx.de

Fußball (U13 - U19, Senioren) **Uwe Schüttinger**
Adresse: Georg-Eger-Str. 5
91334 Zeckern
Privat: 09191 67813
Handy: 0172 8133910
E-Mail: uwe@tec-schuettinger.de

Spielmannszug **Jörg Rödel**
Adresse: Bergstr. 2a
91301 Forchheim
Privat: 09191 5552
E-Mail: roedel.joerg@t-online.de

Tennis **Dieter Zimmerer**
Adresse: St.-Martin-Str. 6
91301 Forchheim
Gesch.: 09191 611207
Privat: 09191 89008
E-Mail: dieter.zimmerer@gmx.de

Tischtennis **Michael Schürr**
Adresse: Bahnhofsplatz 8
96450 Coburg
Handy: 0173 3891684
E-Mail: schuerr@gmx.de

Gymnastik und Kinderturnen **Sigrid Eger**
Adresse: Obere Kellerstr. 18
91301 Forchheim
Privat: 09191 729921
E-Mail: familie.eger@gmx.de

Volleyball **Nikolai Stölzel**
Adresse: Regnitzau 21
91301 Forchheim
E-Mail: volleyball@spvgg-jahn-forchheim.de



Beitrittserklärung der SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Geschäftsstelle: Friedrich-L-Jahn-Straße 10, 91301 Forchheim, Tel.: 09191/60349
Email: info@spvgg-jahn-forchheim.de, Internet: www.spvgg-jahn-forchheim.de

Mitgliedsnummer: _____

Eintritt am: _____

Hermit erkläre ich meinen Eintritt in die Sportvereinigung Jahn Forchheim e.V. als

() aktives Mitglied () passives Mitglied () Im Familienverbund *
(siehe Rückseite)

Hermit beantrage ich die Mitgliedschaft in folgender Abteilung:

() Fußball () Kinderturnen () Spielmannszug

() Badminton () Volleyball

() Tischtennis () Fit Aerobic

Name: _____
Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
Straße: _____
PLZ: _____ Ort: _____
Telefonnr.: _____ Fax: _____
Email: _____

Die Vereinssatzung erkenne ich an. Ein Austritt ist jeweils nur zum 31.12. eines Jahres möglich. Der Austritt ist schriftlich bis spätestens 30.09. eines Jahres zu erklären. **Ausgenommen Fußballer (Austritt möglich zum 30.06. dazugehörige schriftliche Erklärung bis spätestens 01.05. eines Jahres.** Ich bin damit einverstanden, dass alle von mir gemachten Angaben zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, Beitragsrechnung und der Statistik elektronisch gespeichert werden. Ich werde jede Änderung (z.B. Wohnortwechsel, Namensänderung, Bankverbindung, etc.) schriftlich mitteilen. Bei der Aufnahme eines bereits aktiv spielenden Spielers im Bereich Fußball fällt eine einmalige Passgebühren von 25,00 € für Jugendliche und 50 € für Erwachsene an.

Ort, Datum: _____
Unterschrift des Antragstellers:
(Unter 18 Jahren: Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Einzugs ermächtigung:

() Halbjährlich () Jährlich

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE84ZZ00000115536

Hermit ermächtige ich die SpVgg Jahn Forchheim e.V. widerruflich den Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit vom genannten Konto einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Anfallende Rücklassgebühren sind von mir zu tragen.

Bank: _____ IBAN: _____

BIC: _____ Kontoinhaber: _____

Anschrift des Kontoinhabers (falls abweichend): _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift des Kontoinhabers _____

Stand: August 2018

Beitragsstruktur:

Der Beitrag setzt sich jeweils aus dem **Grundbeitrag** und dem **Aktivenbeitrag** zusammen.

1. Aktivenbeitrag je Abteilung:

- Erwachsene 48,00 € p. Jahr
- Schüler/Studenten/Jugendliches unter 18 J. 42,00 € p. Jahr

Der Aktivenbeitrag f. d. **Spielmannszug**

betragt monatlich 2,00 € für Erwachsene/
1,75 € für Jugendliche/Schüler/Rentner

2. Grundbeitrag:

- Kinder bis 6 Jahre frei
- Kinder 7 bis 13 Jahre 30,00 € p. Jahr
- Jugendliche von 14 bis 17 Jahre 50,00 € p. Jahr
- Erwachsene 90,00 € p. Jahr
- **Familienverbund 1 120,00 € p. Jahr**
- **(2 Erwachsene, inkl. Kinder unter 18 Jahren)**
- **Familienverbund 2 90,00 € p. Jahr**
- **(Alleinerziehende inkl. Kinder unter 18 Jahren)**
- Rentner * 50,00 € p. Jahr
- Schüler/Studenten* 70,00 € p. Jahr

* Die Einstufung in diese Beitragsstufe erfolgt nur auf Antrag unter Vorlage einer gültigen Bescheinigung (z.B. Kopie von Schüler- oder Rentenbescheinigung). In sozialen Härtefällen wird auf Antrag der Beitrag durch die Vorstandschaft festgelegt.

3. Aufnahmegebühr:

2,50 €

Weitere Mitglieder im Familienverbund:

Name: _____ Geb. Datum: _____
Name: _____ Geb. Datum: _____
Name: _____ Geb. Datum: _____

Datenschutzklärung für die SpVgg Jahn Forchheim e.V.

Ich willige ein, dass die SpVgg Jahn Forchheim e.V., als verantwortliche Stelle, die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten, wie Namen, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragsentzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und genutzt werden. Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände und den Bayerischen Landessportverband (BSLV) findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände bzw. des BSLV festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. Eine Datenübermittlung an Dritte, außerhalb der Fachverbände und des BSLV, findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht Entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die

Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die zu seiner Person bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind. Außerdem hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Ich willige ein, dass die SpVgg Jahn Forchheim e.V. meine E-Mail-Adresse und, soweit erhoben, auch meine Telefonnummer zum Zwecke der Kommunikation nutzt.

Eine Übermittlung von E-Mail-Adresse und Telefonnummer, wird weder an den BLSV oder die Fachverbände noch an Dritte vorgenommen.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Ich willige ein, dass die SpVgg Jahn Forchheim Bilder von sportbezogenen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen auf der Website des Vereines oder sonstigen Vereinsspublikationen veröffentlicht und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung ohne spezielle Einwilligung weiter- gibt. Abbildungen von genannten Einzelpersonen oder Klein-Gruppen hingegen bedürfen einer Einwilligung der Abgebildeten Personen.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____



Achtung!

letzter Abgabetermin für die nächste Ausgabe des Jahn Magazin (02/19) ist der 22. Juni 2019

Falls Sie eine direkte Zustellung des Jahn Magazins via E-Mail wünschen oder weitere Anliegen zum Magazin haben senden Sie bitte eine E-Mail an jahn-magazin@spvgg-jahn-forchheim.de

Umzüge | privat und gewerblich



**Nutzen Sie unser
spezielles Know-How!**

Senioren-Umzüge, Klaviertransporte,
internationale Umzüge, Einlagerung
Ihres Hausstandes, ...

Spedition Pohl GmbH & Co. KG

Sandäcker 11, 91301 Forchheim

Telefon 09191 618-0, Telefax 09191 618-30

www.spedition-pohl.de



Menschen transportieren Kompetenz



Verbundenheit ist einfach.

Wenn der Finanzpartner
Ihre Familie seit Generationen
persönlich begleitet.



Regional. Persönlich. Nah.

Wir haben einen guten Draht zu 50.000 Kunden mit 50.000 individuellen Bedürfnissen – darauf sind wir stolz. Dabei bieten wir nicht nur Sicherheit für persönliche Finanzen, sondern auch Unterstützung für die Region.
sparkasse-forchheim.de

 **Sparkasse
Forchheim**